

Eine Philharmonieprobe mit Drumherum

Die 3a und die 4a sind am 17.12.2015 um 10.41 Uhr mit der Bahn in die Philharmonie nach Köln gefahren. Dort angekommen mussten wir zehn Minuten warten. Dann wurden wir in einen Nebenraum geführt. Wir durften raten, wieviel Sitzplätze die Philharmonie hat. Es sind 2200 Sitze. Dann zeigte uns die Frau noch einen Orchestersitzplan und ein Bild vom Gürzenich, indem früher die Konzerte waren. Anschließend erzählte sie uns, welches



Stück das Orchester proben würde: Ein Stück von Hector Berlioz mit dem Namen „Symphonie fantastique“.

Danach haben wir die Orchesterprobe gehört. Die Musik hörte sich wie eine Cremeschnitte mit vielen verschiedenen Schichten an. An einer Stelle hörten wir einen rollenden Kopf.

Nach der Probe durften wir eine Geigerin befragen. Sie hat bei der Probe Geige gespielt. Schon 36 Jahre lang spielt sie in der Philharmonie. Sie spielt schon 60 Jahre lang Geige. Mit 5 Jahren hat sie angefangen Geige zu spielen. Also ist sie 65 Jahre alt. Ihre Geige ist von 1789. Ihr Instrument hat mit vielen Tieren zu tun: Muschel, Schafsdarm, Pferdehaare, Schnecke, Frosch, Elfenbein vom Elefanten. Dieses Erlebnis hat Frau Völker-Rausser organisiert.

Helen, 4a